

| Exkursion | Termin / Dauer | Exkursionsziel | Teilnehmer | Leitung |
|---|--|---|------------|----------|
| HT 12 | Mo 30.09.2024, 9:30-14:00 Uhr | Clausthal Rosenhöfer Revier | max.10 | A. Funke |
| Themen | Oberharzer Gangerzbergbau und Wasserhaltung, Gruben Thurm-Rosenhof und Altersegen (Tiefe Rösche und inwendige Radstuben) | | | |
| Kurzbeschreibung | | | | |
|  | | <p>Das westlich der Bergstadt liegende Rosenhöfer Gangerzrevier bildete nach dem Burgstätter Zug den zweiten Schwerpunkt des Clausthaler Silberbergbaus. Übertage sind hier im oberen Bereich des Großen Clausthals auf engem Raum zahlreiche Relikte aus vier Jahrhunderten montaner Vergangenheit vorhanden. Das aus einem Netzwerk von verschiedenen Einzulgängen bestehende Revier lieferte seit Mitte des 16. Jahrhunderts hohe Silbererträge. Bereits in den 1730er Jahren erreichte die Hauptgrube Thurm-Rosenhof eine Teufe von mehr als 500 m. Zur Wasserhaltung in den beiden Tagesschächten waren 10 Pumpenkünste vorhanden, zu deren Aufschlagwasser-Versorgung ein weitläufiges Wasserwirtschaftssystem entstand. Im Talgrund wurde das von den Künsten abfallende Wasser erneut zum Antrieb von 10 Pochwerken und Erzwäschen genutzt. Der zuletzt in rund 800 m Tiefe geführte Abbau (Betriebsabteilung des Erzbergwerk Clausthals) wurde Ende der 1920er Jahre eingestellt.</p> | | |
| <p>Die zum Ende der 1990er Jahre aufgewältigte, etwa 600 m lange Tiefe Rosenhöfer Rösche stellt den Zugang zu zwei eindrucksvollen untertägigen Kehr radstuben dar: der um 1820 abgeworfenen Ovalen Radstube des Oberen Rosenhöfer Schachtes und der Runden Radstube des bis um 1910 betriebenen Neuen Thurmrosenhöfer Schachtes. Im Bereich der Grube Altersegen gibt es Gangaufschlüsse von Bleiglanz-, Siderit- und Baryttrümmern.</p> | |  | | |
| Literatur / Webseite | <p>(1) BALCK, F.: Das Große Clausthal. Ansichten einer Industrielandschaft und ihrer Menschen in Vergangenheit und Gegenwart. Clausthal-Zellerfeld 2001. (2) BALCK, F.: Thurm-Rosenhof die Vergangenheit wird lebendig. Neue Erkenntnisse über ein altes Grubenfeld. Clausthal-Zellerfeld 1999.</p> | | | |
| Routenbeschreibung/ Adresse | <p>9:00 Uhr ab Osterfeld (GS) Fahrgemeinschaften nach Clausthal (28 km, ca. 40 min), Startposition ist 38678 Clausthal-Zellerfeld, Runde Radstube Abzweig Am Ottiliaeschacht / Berliner Straße (51.80460; 10.32470)</p> | | | |
| Anforderungen / Ausrüstung, usw./ Kosten | <p>Schwierigkeitsgrad: leicht, Helm, Grubenlampe, Gummistiefel</p> | | | |